

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 07. Sitzung der Bürgerschaft am 13.07.2023**

**Zu TOP: 7.8**

**Senioren-Ticket**

**Einreicher: Ute Bartel, Fraktion DIE LINKE./SPD**

**Vorlage: kAF 0090/2023**

Anfrage:

Wie beurteilt die Verwaltung das potentielle Konkurrenzverhältnis zwischen dem stadteigenen Seniorenticket 70+ und dem neuen Seniorenticket des Landes Mecklenburg-Vorpommern?

Herr Bogusch antwortet wie folgt:

Aus Sicht der Verwaltung steht das stadteigene Seniorenticket 70+ nicht in Konkurrenz zum Seniorenticket des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Vielmehr ist es erfreulich, dass nun auch das Land die Vorteile eines Seniorentickets erkannt hat, welches die Hansestadt Stralsund gemeinsam mit dem Landkreis Vorpommern-Rügen und der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen (VVR) bereits vor fast 2 Jahren eingeführt hat. In Abstimmung mit dem Landkreis und der VVR will die Stadt prüfen, wie eine sinnvolle Integration bzw. Erweiterung des städtischen Angebotes aussehen kann, dafür mussten allerdings noch Unklarheiten bzgl. des Landesticket ausgeräumt werden.

Frau Bartel dankt für die Beantwortung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 26.07.2023